

Fred Endrikat (1890-1942)

## Der Prinzipienreiter

Ein altes Prinzip sagte zu seinem Reiter:

»Steig ab, o Herr. Ich kann nicht mehr weiter.

Verschone mich endlich. Es wäre mir lieb,  
du suchtest dir ein neues, beßres Prinzip.«

5 Der Reiter aber meinte mit ernstem Gesicht:

»Schon aus reinem Prinzip geht so was nicht.

Ich reite dich weiter – ganz einerlei –  
und sei es – bis in die Abdeckerei.

Meine Prinzipien sind prinzipiell

10 bis auf die Knochen – bis auf das Fell.«

So sprach der Reiter zu seinem Prinzip,  
gab ihm die Sporen und auch einen Hieb.

Prinzip ist Prinzip – ganz unbestritten.

So werden Prinzipien zu Tode geritten.

15 Aber was ein richtiger Prinzipienreiter ist,

der wirft selbst ein totes Prinzip nicht auf den Mist.

O nein – er läßt es gerben und stopft es aus  
und reitet es als Steckenpferdchen nach Haus.

Ja, wozu wären sonst die Prinzipien da?

20 O, Santa Konsequentia. –

(146 Wörter)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/endrikat/suendfib/chap001.html>